Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Jeversches Wochenblatt
1860

150 (15.12.1860)

urn:nbn:de:gbv:45:1-194611

Visual Library

Jeversches Wochenblatt.

№ 150. Sonnabend, den 15. December 1860.

Haus- und Verdienst-Orden.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben dem Fürstlich Lippischen Major Mensing das Ehren-Ritterkreuz 1. Classe des Haus- und Verdienst-Ordens des Herzogs Peter Friedrich Ludwig zu verleihen geruht.

In Auftrag:
v. Grün.

Obrigkeitliche Bekanntmachung.

Hochbau-Direction.

1. Mit Bezugnahme auf die Bekanntmachung der Großherzoglichen Regierung und Cammer vom 25. October 1844 (Nachtrag zur Gesetz-Sammlung für 1844 S. 443) werden alle Diejenigen, welche für Lieferungen und Arbeiten zu öffentlichen Bauten annoch Forderungen zu machen haben, aufgefordert, ihre Rechnungen zeitig bei demjenigen Baubeamten, von dem die Bestellung ausgegangen ist, einzureichen. Mit dem Schlusse des Monats December treten die in gedachter Bekanntmachung vorgeschriebenen Kürzungen (von 5 % für den ersten und von 10 % für jeden folgenden Monat) zum Besten des Peter-Friedrich-Ludwig-Hospitals in Kraft.

Oldenburg, 1860 December 7.

Lasius.

Röben.

Concurs-Proclama.

2. Wider den Kaufmann J. H. Westing in Jever, ist am 12. November 1860 Schulden halber der Concurs erkannt, zu dessen Ausführung nachstehende Termine angesetzt werden:

1. auf den

8 Februar 1861

zur Angabe aller aus irgend einem Grunde entstandenen Forderungen, Ansprüche oder zur Compensation geeigneten Gegenforderungen an den Gemeinschuldner, so wie aller dinglichen Rechte oder Separationsansprüche an die in der Concursmasse befindlichen unbeweglichen Güter — (insbesondere auch Servituten und Reallasten) — bei Strafe des Ausschlusses von diesem Concurse und bei Verlust der dinglichen Rechte und Separationsansprüche. Die Angaben müssen durch einen bei dem unterzeichneten Gerichte zugelassenen Anwalt schriftlich eingereicht, können aber auch, wenn der Werth der anzugebenden Ansprüche die Summe von 75 Thaler nicht übersteigt, mündlich zum Protocolle gemacht werden. Der Anwalt wird durch den Auftrag zur Angabe zugleich zur sonstigen Vertretung des Gewaltgebers im Concursverfahren und zur Abgabe aller darin erforderlichen Erklärungen bevollmächtigt, vorbehältlich der Befugniß des Gerichts, in einzelnen Fällen, nach seinem Ermessen, die Beibringung schriftlicher Vollmacht zu fordern. Die zur Begründung der Angabe dienenden Beweisthümer sind derselben, bei Vermeidung der gesetzlichen Nachtheile, in Original oder in Abschrift beizufügen.

2. auf den

22. März 1861

zur Liquidation.

3. auf den

3. Mai 1861

zur Anhörung des Prioritätsurtheils, und

4. auf den

14 Juni 1861

zum öffentlichen Verkaufe der in der Concursmasse befindlichen, hieneben beschriebenen unbeweglichen Güter im Gerichtshause.

Varel, aus dem Obergerichte, den 6. Dcbr. 1860.

v. Finckh.

Schild.

Verzeichniß

der in der Concursmasse befindlichen unbeweglichen Güter, welche am 14. Juni 1861, zum meistbietenden Verkaufe im Gerichtshause aufgesetzt werden sollen.

Ein Wohnhaus an der Schlachtstraße zu Jever.

Convocation.

3. Nach einem, am 17ten September d. J. vor Großherzoglichem Amtsgerichte zu Jever Abtheilung III., errichteten Tauschcontracte hat die Ehefrau des Wirths Hinrich Popken zu Kopperhörn, Anna Wilhelmine Catharine, geborne Heitmann, als Gevollmächtigte ihres gedachten Ehemannes, das dem Letzteren zugehörige, zu Rüstersiel, Gemeinde Neuende, belegene Wohnhaus mit Scheune, nebst 2 Gärten, 5 Grasen Landes und dazu gehörigen Kirchen- und Begräbnißstellen in der Kirche und resp. auf dem Kirchhofe zu Neuende, an den Hausmann Behrend Janssen zum Bandt zum Eigenthume übertragen.

Diese Grundstücke werden begrenzt:

1. das Wohnhaus und der daran liegende Garten im Süden von Gemeindevorsteher Gerdes Gründen, im Westen vom Fahrwege und dem Deiche, im Norden vom Sieltief, im Osten vom Fahrwege,
2. der andere Garten und die 5 Grasen Land, im Süden von F. B. Peters, Gastwirth zu Jever Gründen, im Westen vom Fahrwege, im Norden und Osten von Gemeindevorsteher Gerdes Gründen.

Dagegen hat die gedachte Ehefrau Popken in qual. qua von dem Hausmann Behrend Janssen dessen zu Kopperhörn, Gemeinde Neuende, belegenes Wirthshaus nebst Zubehör, namentlich 2 Gärten, nach eben demselben Contracte vom 17. September d. J. eigenthümlich erworben.

Begrenzt werden diese Grundstücke wie folgt:

1. das Haus und der eine Garten, östlich von dem Fahrwege von Kopperhörn nach Bandterwirth, südlich von Tiark Gehrels Tiarks Erben, jetzt Hinrich Popken Land, westlich von Cornelius Thomssen Gartengrund und nördlich von dem Wege von Kopperhörn nach Mariensiel,

Landesbibliothek Oldenburg

2. der andere Garten östlich von dem Sieltiefe, südlich von Joh. Claassen Ricklefs Gartengrund, westlich von dem Fahrwege von Kopperhörn nach der Neuender Kirchreihe und nördlich an ein Stück Land, dem Preußischen Fiscus gehörend

Nach einem andern, unterm 27ten September 1860 vor dem Großherzoglichen Amtsgerichte Jever, Abtheilung III. errichteten Tausch-Contracte hat der vorgedachte Hausmann Behrend Janssen zum Bandt, das obgedachte zu Rüstersiel belegene Wohnhaus sammt Zubehörungen, an die Ehefrau des Hausmanns Johann August Bluhm zu Ebkeriege, Gesche Catharine geborne Peters, zum Eigenthume übertragen, wogegen letztere ihr zu Ebkeriege, Gemeinde Neuende, an der Chaussee belegenes Landgut, bestehend aus den Gebäuden, Garten und 49 Grasen alter Maaße Landes, nebst einem Theil des alten Ebkerieger Weges zu 20 □Ruthen 92 □Fuß, sowie einer von Garlich Janssen zu Schaar an dieses Landgut jährlich um Martini zu zahlenden Erbpacht von 5 Thlr. Gold und einer von Jan Reins Grönhagen zu Neuenderaltengroden jährlich um Mai zu zahlenden Grundheuer zu — 7½ Thlr. Gold — an den gedachten Hausmann Behrend Janssen eigenthümlich überlassen hat.

Die Ländereien dieses Landguts werden begrenzt:

a. 4 Grasen nördlich von B. M. Lauts Ländereien, östlich von Garlich Janssen Ländereien, südlich von Gartengründen der Stelle und westlich vom Potenburger Wege,

b. 12½ Grasen im Bandt, nördlich von Ländereien des Preußischen Fiscus, östlich vom s. g. krummen Wege, südlich von F. H. Lohe Erben Ländereien, sowie von Ländereien des Preußischen Fiscus und westlich F. H. Lohe Erben und B. M. Lauts Grundstücken,

c. 33½ Grasen im Bandt, östlich von J. G. Höfers und F. Theilen Ländereien, nördlich von Garlich Janssen Grundstücken, südlich von D. F. Willms und Preußischen Fiscus-Ländereien und westlich vom s. g. krummen Wege,

d. der alte Wegstheil von der Chaussee und von Haus- und Gartengründen.

Auf Antrag der vorgedachten Contrahenten werden nun hiemit alle Diejenigen, welche gegen die stattgehabten Uebertragungen Protestationsrechte oder an die vorbeschriebenen Grundstücke dingliche Ansprüche, insbesondere auch Eigenthums- oder in Lehns- oder Fideicommißverhältnissen begründete Ansprüche, sowie Servituten und Reallasten zu haben vermeinen, hiemit aufgefordert, sich damit in dem auf den

18. Januar k. J.

angesetzten Angabetermine zu melden, bei Strafe des Ausschlusses.

Der Präclusivbescheid erfolgt am

22. Januar k. J.

Nach Erklärung des Convocanten Behrend Janssen bedarf es in Beziehung auf das ihm übertragene, zu Ebkeriege belegene Landgut keiner Angabe:

1. wegen der an Albert Gerdes zu Bandt Wittwe Erben jährlich zu zahlenden Grundbeuer von 4½ Thlr. Gold,

2. derjenigen Rechte, welche die Schulacht zu Neuende an gewisse in dem Landgute enthaltene 1½ Grasen Landes hat,

indem diese Ansprüche auch ohne Angabe als profitirt angesehen werden sollen.

Jever, 1860 November 17.

Großherzogliches Amtsgericht, Abtheilung III.

Zedelius.

Koch.

Verpachtungen.

4. Die Frau Wittwe des weil. Kaufmanns und Auctionators Melchers, zu Waddewarden, ist fest entschlossen, das von ihr bewohnte Haus mit Gartengrund und 3⅓ Matten Landes zum Antritt auf den 1. Mai 1861 auf mehrere Jahre öffentlich meistbietend zu verpachten.

Termin dazu wird auf Dienstag, den

18. December, Nachmittags 1 Uhr,

im Hause der Frau Melchers angesetzt.

Das sehr geräumige Haus, bei welchem sich auch eine neue Kegelbahn befindet, ist in gutem Stande.

In demselben ist seit vielen Jahren Handlung, Wirthschaft, Brauerei und Bäckerei betrieben worden und hat es Räumlichkeiten, resp. Böden zur Lagerung von Holz, Getreide, wie zur Stallung von Pferden, Kühen u. s. w.

Die Lage des Hauses ist besonders günstig; die im Bau begriffene Chaussee von Jever nach Hooksiel wird daran vorbeiführen.

Die Verpachtungsbedingungen können während der letzten 8 Tage vor dem Termine bei der Frau Melchers oder dem Unterzeichneten eingesehen werden.

Pachtliebhaber werden eingeladen.

Jever, 1860 December 2.

J. Ricklefs,
Rechnungssteller.

5. Das Minser Kirchenland, etwa 40 Matten, größtentheils altes Weideland, und stets nur mit Rindvieh beweidet, soll, mit Ausnahme von 3 und 3⅔ Matten, welche zum Pflügen ausgegeben werden sollen, als Weideland, und zwar am

18. dieses Monats,

Nachmittags 4 Uhr, in Kaufmann Harms Hause zu Minsen öffentlich verpachtet werden.

6. Der Herr Kaufmann Lauts zu Schaar läßt mehre, diesen Herbst pachtlos gewordene, zu dem Nachlaß des weil. Hausmanns R. D. Brahms gehörige Stückländereien, etwa 60 bis 70 Grasen, zu Sanderahm und Neufeld belegen, sämmtlich bestes Weideland,

am 19. December d. J.,

Nachmittags 2 Uhr, in Peters Gasthause zu Mariensiel in einzelnen Stücken, auf 3 resp. 6 Jahre, öffentlich verheuern, wozu Pachtliebhaber eingeladen werden.

Sande, 1860 November 28.

Eiben.

7. Der Curator über das Vermögen des abwesenden Ibe Taddiken Behrens aus Heppens, Herr Kfm. Eilers daselbst, läßt am

19. December d. J.,

Nachmittags 4 Uhr in Eilers. Wirthshause zu Heppens die dem gedachten Behrens gehörige, jetzt von dem Arbeiter C. F. Siefken bewohnte Häuslingsstelle öffentlich meistbietend verpachten; wozu Pächter eingeladen werden.

Neuende. Janssen, Auct.

8. Herr C. L. Mettcker beabsichtigt am

20. December d. J.,

Abends 6 Uhr in G. M. Remmers Wirthshause 6¼ Matten Land, in zwei Stücken belegen, rechts vom Moorwarfer Wege, westlich von der Chaussee und südlich von Syndicus Wieben Allee begrenzt, zum Beweiden mit Hornvieh und Pferden und Mähen durch mich auf 1 oder mehrere Jahre verpachten zu lassen.

v. Cölln.

Landesbibliothek Oldenburg

9. Herr A. W. Deye hieselbst will am

22. dieses Monats, Abends 6 Uhr,

in Herrn Göke M. Remmers Gasthause das ihm gehörige, im Siabbenmoor belegene, zu **3 Wohnungen** eingerichtete Haus nebst dazu gehörigem Gartengrunde auf 3 Jahre, zum Antritte auf nächsten Mai, meistbietend verpachten lassen und werden Liebhaber hiezu eingeladen.

Jever, 1860 December 10.

Behrens, Rec.

10. Die Wittwe des weiland Landwirths Johann Hinr. Hartmann Brawe zur Burg bei Pakens will das von ihr kürzlich angekaufte Häuslingshaus zu Pakens, bestehend in 2 Wohnungen mit Gartengrund und 1½ Matt Land, am

27. December, Abends 5 Uhr,

in Gastwirth H. C. Jühlfs Hause hieselbst öffentlich meistbietend verpachten lassen und zwar auf mehrere Jahre.

Hooksiel, 12. December 1860.

Wenckebach als Beistand.

Vergantungen.

Schweine-Verkauf.

11. Der Handelsmann Gerd Harms Bunk, zu Hattersum will am

Montage, den 17. dieses Monats,

Nachmittags 1 Uhr anfangend, im Wirthshause des Gastwirths Taddicken zum weißen Floh:

ca. 40—50 Stück große und kleine Schweine, bester Race,

meistbietend auf geraume Zahlungsfrist durch den Unterzeichneten verkaufen.

Kaufliebhaber werden eingeladen.

Jever, 1860 December 4.

v. Cölln.

Schweine-Verkauf.

12. Der Handelsmann G. H. Bunk, zu Hattersum, will am

Dienstage, den 18. d. Mts.,

Nachmittags 1 Uhr anfangend, in des Wirths Friese zur Hohenluft hieselbst Behausung:

ca. 50 Stück große und kleine Schweine, bester Race,

meistbietend auf geraume Zahlungsfrist durch den Unterzeichneten verkaufen lassen.

Kaufliebhaber werden eingeladen.

Jever, 1860 December 4.

v. Cölln.

Holzverkauf.

13. Hinrich J. Menssen zu Grafschaft läßt bei seiner Wohnung daselbst am

Donnerstage, den 20. December d. J.,

Nachmittags 1 Uhr anfangend,

eine Parthie starke Birken- und Ellernbäume, sowie sonstiges Schließ-, Richel- und Brennholz, Sträucher u. dgl.

öffentlich, auf 1 Jahr Zahlungsfrist, meistbietend verganten, wozu Käufer eingeladen werden.

Jever, 1860 December 4.

v. Cölln.

14. Am

21. December d. J.,

Nachmittags 2 Uhr anfangend, sollen verschiedene, dem Herrn Ziegelei-Unternehmer Cabolet gehörige Sachen, als:

6 Stück eiserne Kochöfen, 2 große eiserne Töpfe zum Einmauern, 2 große do. mit Henkel, 2 Filtrirfässer, 2 hölzerne Doppelpumpen, etwa 30' lang, 20—30 Stück verschiedene Ziegelkarren, Formtische und Stippfässer, Steinformen, eine Parthie Ofenröhren, allerlei Pferdegeschirr, Kuchenpfannen, Kaffeekessel, Steinzeug, Löffel, Erdhacken, altes Eisen, altes Holz und sonstige Sachen,

öffentlich meistbietend auf Zahlungsfrist verkauft werden; Käufer wollen sich zur besagten Zeit bei der Königl. Preußischen Ziegelei im westl. Jadegebiete einfinden.

Neuende. Janssen, Auct.

15. Der Holzverkauf der Erben des weil. Hausmanns Hinrich Tiemens Folkers, zu Husum, wird am

21. dieses Monats,

präcise 10 Uhr Morgens, fortgesetzt.

Zum Verkauf kommt:

200 Stück schweres Eichen-, Buchen-, Lerchen- und Tannen-Nutzholz auf dem Stamm, sowie pl. m. 50 Fuder Brennholz und 20 Fuder Erbsen- und Bohnenricken.

Jever, 1860 December 11.

G. L. Thiems.

Schweine-Verkauf.

16. Der Handelsmann Johann Hoting, zu Zwischenahn will am

Freitage, den 21. d. Mts.,

Nachmittags 1 Uhr anfangend, in der Behausung des Gastwirths Friese zur Hohenluft hieselbst:

ca. 50 Stück Schweine, bester Race, worunter mehrere große,

meistbietend auf geraume Zahlungsfrist durch den Unterzeichneten verkaufen lassen.

Kaufliebhaber werden eingeladen.

Jever, 1860 December 9.

v. Cölln.

Holzverkauf auf Moorwarfen.

Am

22. December,

Morgens 10 Uhr anfangend, soll verschiedenes gutes Brennholz in Haufen und auf dem Stamm, auch Stammholz verkauft werden. Wer Holz unter der Hand kaufen will, melde sich vor dem 12. December beim Aufseher Poppen.

Brader.

18. Der Mobiliar-Nachlaß des weil. Zimmermeisters Christian Friedrich Lichterfeld, in Waddewarden, wozu gehören:

1. Haus- und Küchengeräthe, als: 1 Kleiderschrank, 1 Küchenschrank, Tische, Stühle, Spiegel, Schildereien, 1 Wanduhr, 3 vollständige Betten, eis. Töpfe, zinn., kupf. und mess. Geräthe, Glas- und Steinzeug u. s. w.,
2. verschiedene Manns-Kleidungsstücke,
3. allerlei Zimmer-Geräthe, als: 1 Korb-, 1 Klub- und 1 Dielen-Säge, mehrere Spannsägen, Hobel, Meißel, Stangen-Bohrer, von ¾ bis 2 Zoll, 2 complete gute Hobelbänke u. s. w.,

Landesbibliothek Oldenburg

4. verschiedenes Holz, namentlich mehrere eschene Pföste, 4 Zoll dick und 18 Zoll breit, Tannen-Holz u. s. w.

soll am

8. Januar 1861

und am folgenden Tage, Nachmittags 1 Uhr anfangend, meistbietend auf Zahlungsfrist durch den Unterzeichneten verkauft werden.

Kaufliebhaber werden eingeladen.

Jever, 1860 December 6.

v. Cölln.

Armen-Sachen.

19. Für Rechnung der hiesigen Armencasse sollen am Montage, den

17. dieses Monats,

Nachmittags 2 Uhr, in Grumbrechts Wittwe Wirthshause hieselbst mehrere hausgeräthliche Sachen, auch eine Quantität Flächsen-Garn öffentlich meistbietend mit Zahlungsfrist verkauft werden.

Sengwarden, 1860 December 5.

F. Janssen,
Gem.-Vorst.

20. Die Sitzungen der St. Jooster Armencommission werden vom 7. Januar 1861 an vorläufig am Vormittage abgehalten werden und jedes Mal um 9. Uhr ihren Anfang nehmen.

St. Joostergroden, 1860 December 15.

F. B. Thaden.

Gemeindesache.

21. Zur Erhebung der diesjährigen Gemeindeabgaben, als:

a. einer Kirchenanlage a Jück 3 gs.,
b. einer Fußpfadscasseanlage a Jück ½ gs.,
c. Gemeindevorstehergehalt,
d. Stolgebühren-Entschädigungsgelder,
e. Heil. Heuer, beheerdische und Warfheuer 2c.,

sind nachfolgende Termine angesetzt:

1. **am 18. d. Mts.**, in der Wohnung des Unterzeichneten für den Hoffinger-, Süder- und Grimmenser-District,
2. **am 19. d. Mts.**, Nachmittags von 2 bis 6 Uhr, in der Behausung des Gastwirths Genters zu Mederns, für den Medernser- und Altgarmssieler-District,
3. **am 20. d. Mts.**, Nachmittags von 2 bis 6 Uhr, in der Behausung des Gastwirths Bohlken zu Friederikensiel, für den Friederikensieler- und Funnenser-District.

Hohenkirchen, den 11. December 1860.

Jürgens, Rechgsf.

Notificationen.

22. Eine Auswahl schöne Fernröhre, Operngucker, Lorgnetten, Brillen und Thermometer empfiehlt

Jever. **G. F. Bley,**
Uhrmacher.

23. Täglich frische trockne **Hefe**, in **bekannter Güte, billigst** bei

F. Dammann.

Jever, Drostenstraße.

24. Feines oberl. **Dampfmehl**, den Sack **13½** Thaler, **Melis** und **Raffinade** von **4¼** bis **5¼** Groschen, abgelagertes Patent-**Rap-** und **Rüböl**, **13** und **12½** Groschen pr. Kanne, neue schöne **Muscat. Rosinen 5** Pfd. pr. **1** Thlr., neue und alte **Corinthen 6** und **7** Pfd für **1** Thlr., **Feigen, Mandeln**, große Antoni-**Pflaumen, Hasel-** und **Wallnüsse, Stearin-** und **Weihnachtslichte, 10, 36** und **48** Stück pr. Pfd. empfiehlt angelegentlichst

Hooksiel, December **1860**.

H. J. Gathemann.

25. Eine gute milchgebende Ziege ist zu verkaufen bei

Wwe. Timm
in Waddewarden.

Weihnachts-Ausstellung.

Zu bevorstehenden Weihnachten habe ich mein **Lager von Lampen, Steinzeug, Porzellan, Glas, Galanterie-, Kurze-Waaren und Nürnberger Spielsachen** aufs vollständigste completirt, welches ich meinen geehrten Gönnern bestens empfehle.

Hooksiel, 1861 Decbr. **1.**

A. Engelke Wwe.

27. Gesucht. Um Ostern oder Mai k. J. ein Lehrling.

Westrum, November 29. 1860.

H. G. Böse,
Schmiedemeister.

Stearin-Lichte,

Prima Qualität, empfiehlt

Jever, December 1860.

J. C. R. Wölfel.

29. Feines oberländisches Dampfmehl, oberl. Graupen und Perlgraupen, Gries, Sago, frische Citronen, neue **Muscat-** und **Smyrna-Rosinen**, neue **Corinthen**, neue **Pflaumen**, neue **Mandeln** und **Krackmandeln**, neue rheinl. **Wall-** und ital. **Haselnüsse, Succade**, allerlei **Gewürze, Caffee, Thee, Candis** und **Melis** so wie alle sonstige **Colonialwaaren** bester Qualität, auch bunte **Weihnachtslichte** von Wachs, empfiehlt zu zeitgemäß billigen Preisen

Leffmann Samuels,
neben dem Rathhause in Jever.

Ausverkauf

von Fenster-Rouleaux

zu Einkaufspreisen bei

U. H. Janßen
in Carolinensiel.

Landesbibliothek Oldenburg

Ausverkauf.

Um gegen den 30. December damit zu räumen verkaufen wir zur Hälfte der früheren Preise pr. Comptant zu festen Preisen:

Wollene Umschlagetücher a 54 Grote, 60 Grote, 1 bis 2 Thlr.
Wollene Longshawls und **Double-Tücher** 2¼, 2½, 3, 4 und 5 Thlr.
Wollen - Mouselin a 8 und 9 Grote,
Lamas und **Poil de chevre** a 9 und 10 Grote.

Jever, 8. Dcbr. 1860.

Gebr. Dopjans & Meemken.

Durch die in diesen Tagen eingetroffenen Sendungen wurde mein

Lampen-Lager

auf das Beste completirt und empfehle die bekannten patentirten **Beckmann**schen, **Geweckeschen**, **Moderateur**- und **Solar-Oel-**, **Tisch**- und **Hänge-Lampen** zu billigen Preisen angelegentlichst.

Jever, December 1860.

J. C. R. Wölfel.

Mein **Pelzwaaren-Lager**, eignes Fabrikat, enthaltend eine große Auswahl der neuesten und modernsten Pelzsachen, in bekannter Güte, halte unter Zusicherung prompter und reeller Bedienung dem geehrten Publikum bei niedrigster Preis-Notirung bestens empfohlen.

Adolph Kühn.

Ecke der Schlachtstraße im früher Westingschen Hause wohnhaft.

Zu Weihnachts-Einkäufen

empfehle eine reichhaltige Auswahl von **Kinderschriften**, **Gedichtbüchern**, **Dichterwerken** in Goldschnitt und Pressendruck, **geograph.**, **geschichtliche** und **literarische**, so wie **landwirthschaftliche Werke**, **Kochbücher**, **Briefsteller**, **Andachtsbücher**, **Gesangbücher** mit Goldschnitt, **Fremdwörterbücher**, **Wörterbücher**, **Atlanten**, **Schönschreibehefte**. **Zeichenhefte**, **Häkelschulen**, **Kartenkünstler**, **Kartenspieler**, **Räthselbücher** und **Blumensprachen**.

J. F. G. Trendtel.

Herren- & Knaben-Kappen

durch neue Sendungen in allen Stoffen completirt, sind zu haben bei

Hooksiel, 1860 Decbr. **1.**

A. Engelke Wwe.

37. Sehr schöne Altenlander Kartoffeln bei Lasten, Tonnen und Scheffeln, zu billigen Preisen.

Hooksiel, December 10. 1860.

J. H. Eilers.

38. Da ich das dem Wirth Kletscher bisher gehörige Wirthshaus hieselbst käuflich erstanden habe und darin die **Gastwirthschaft** auf das Thätigste betreiben werde, so empfehle ich einem hiesigen und reisenden Publikum dieselbe unter Zusicherung freundlicher Behandlung und besonders guter Getränke angelegentlichst.

Waddewarden, 1860 Decbr.

Carl Bungenstock.

Landesbibliothek Oldenburg

Weihnachts-Ausstellung

von **Kurzwaaren, Galanteriesachen, Cigarren, feinen Papieren, Schulbüchern, Kinderschriften** 2c. 2c. bei

Carolinensiel. **U. H. Janssen.**

Das Uhrenlager von H. F. Bley in Jever

empfiehlt eine reiche Auswahl goldene und silberne Ancre- und Cylinderuhren, silberne ein- und zweigehäusige Uhren zu den billigsten Preisen, Pendulen in Bronce, Porzellan, Alabaster und Holz, Amerikanische Haus- und Tafeluhren mit und ohne Wecker, 8 Tage gehende Standuhren, schwarzwalder Uhren in allen Sorten, wie auch Nachtuhren in Eisenguß und Porzellan.

Ziehung 2 Januar 1861. **250,000 Gulden Haupt-Gewinn** Ziehung 2. Januar 1861.

der Oestreich'schen Eisenbahn-Loose.

Gewinne des Anlehens sind: fl. **250,000**, fl. **200,000**, fl. **150,000**, fl. **40,000**, fl. **30,000**, fl. **20,000**, fl. **15,000**, fl. **5000**, fl. **1000** 2c. — Diese sicher gewinnenden Loose erleiden keinen Abzug bei der Gewinn-Auszahlung und werden von den Unterzeichneten aufs billigste geliefert; schon gegen Einsendung von 3 Thlrn. kann ein solches unter den bei uns zu erfahrenden Bedingungen erlangt werden, sowie 4 Stück für 9 Thlr. Auch können wir den resp. Betrag durch Postvorschuß entnehmen. — Pläne und Ziehungslisten sowie jede weitere Aufklärung gratis.

STIRN & GREIM,
Bank-Geschäft
in Frankfurt a/M., Zeil 33.

Zu **Weihnachts-Einkäufen** halte ich mein bekanntes

Herren-Garderobe-Lager

bei billiger **Preisstellung** bestens **empfohlen** und bemerke noch, daß mein **Lager** von **Schlaf-Röcken** in allen **Branchen** wieder **completirt** ist.

A. König jun., St. Annenstraße.

43. Zu Weihnachts-Einkäufen halte ich mein

GOLD- & SILBERWAARENLAGER

welches in allen Theilen reichhaltigst assortirt, bestens empfohlen.

Altes Gold und Silber nehme ich in Tausch, sowie gegen Baar zum werthseienden Preise an.

O. H. Altona.
Schlachtstraße.

44. Des weil. Landgerichtscopiisten Harms in Jever Frau Wittwe will ihr am Gänsewege, in der Gemeinde Waddewarden, belegenes Landgut, aus Behausung, Scheune, Remise, Garten und pl. m. 51 Matten Marschlandes bestehend, unter der Hand verkaufen.

Liebhaber werden ersucht, sich in nächster Zeit an den Unterzeichneten zu wenden, bei dem die Bedingungen zur Einsicht liegen.

Jever 1860, December 7.

G. L. Thiems.

Schaukelpferde,

mit natürlichem Fell und ohne solches, bei **Wilh. Schiff.**

Weihnachts-Ausstellung.

Durch die von Leipzig und Berlin erhaltenen Sendungen von

Manufactur-, Cristall-, Glas-, Porzellan-, Galanterie- 2c. Waaren

wurde mein Lager reichhaltig assortirt.

Sämmtliche Gegenstände, die eine mannigfaltige Auswahl darbieten, habe ich in besondern Localitäten zur bequemern Uebersicht des mich beehrenden Publikums aufgestellt.

Bei sehr niedriger Preisstellung empfehle ich mein Lager bestens.

Heppens, 5. December **1860.**

Carl Reich.

Verschiedene ältere Sachen werden zu ganz ermäßigten Preisen verkauft. D. O.

47. Auf Ostern 1861 suche ich einen Lehrling für mein Geschäft.

Rüstersiel, December 1860.

Gustav Graepel.

Landesbibliothek Oldenburg

48. Papeteries, Albums und Schreibmappen in großer Auswahl, Brieftaschen, Notizbücher, Letterbücher, Stammbücher, Farbekasten, worunter ächte Ackermannsche, Damenoblaten, Couverts, gepreßte und farbige Postpapiere, Lampenschleier, Visiten- und Gratulationskarten, Siegellack, Federhalter und Stahlfedern in allen Sorten empfiehlt

J. F. G. Trendtel.

Zur gefälligen Beachtung.

Unser

Manufactur- & Mode-Waaren-Lager

wurde dieser Tage durch verschiedene Einkäufe bedeutend completirt und empfehlen wir dasselbe zu billigen Preisen angelegentlichst.

Als besonders preiswürdig heben wir hervor:

Winterstoffe zu Hosen und Röcken, Westen in Sammt, Seide und Piqué, abgepaßte halbseidene Kleider von 7—8 Thlr.,

halbwoll. Kleiderzeuge von 10 Grote an,

5/4 schwarze Seidenzeuge a 1 1/6—1 1/2 Thlr. die Elle,

5/4 breiten Satin de chine a 1 2/3 Thlr. die Elle,

6/4 breite Terneaux von 36—48 grt. die Elle,

8/4 breiten Bettdrell a Elle 32—42 gr.

Um schnellen Absatz zu beschleunigen, verkaufen wir per Comptant zu ungemein billigen Preisen.

Verschiedene ältere Sachen verkaufen wir, um schnell damit zu räumen, zu 1/3 unterm Einkaufspreise.

Jever, 1860 November 30.

S. J. Schwabe Söhne.

Verpachtung einer Wirthschaft.

Verhältnisse veranlassen mich, meine seit 43 Jahren mit dem besten Erfolge von mir selbst geführte Wirthschaft, zum Antritt am 1. Mai 1861, auf 3 resp. 6 Jahre unter der Hand zu verpachten.

Pachtliebhaber werden daher ersucht, sich entweder persönlich oder in portofreien Briefen an mich zu wenden.

Jever, 11. December 1860.

D. König.

51. Neue schöne Catharinen- und böhmische Pflaumen gebe sehr billig ab, neue süße Corinthen pr. Pfd. 10 grt., Wallnüsse pr. 100 Stück 10 grt., Krackmandeln, süße und bittere Mandeln und Haselnüsse zu ungewöhnlich billigen Preisen.

Jever, Decembrr 13. 1860.

Aug. Jaritz.

52. Mein gut assortirtes

Gold- & Silberwaarenlager

halte zu Weihnachts-Einkäufen angelegentlichst empfohlen.

Juwelen, alte Münzen, altes Gold und Silber nehme ich in Tausch sowie gegen Baar stets zu den höchsten Werthpreisen an.

Carl Altona.

Neue-Straße.

53. Von den viel nachgefragten **Commoden** zu 5 und 6 Thlr., sowie Commoden von Eschenholz, verschiedene **Tische**, ein- und zweischläfrige **Bettstellen, Näh- und Tabakskasten**, gut und dauerhaft gearbeitet, sind bei mir wieder vorräthig und empfehle solche zu billigen Preisen angelegentlichst.

Jever. Tischler F. E. Grendel.

54. Mein

Bücher- & Musikalienlager,

welches viele zu Geschenken passende Artikel enthält, empfehle zum bevorstehenden Weihnachten angelegentlichst.

H. F. Franz in Jever.

55. Am 17. Februar 1861 habe ich 275 Thlr. Gold gegen hypothecarische Sicherheit für den Fedderwarder-Armenfond zu belegen.

Hoheweeth, 1860 December 6.

Ziegfeld, Rechnungsführer.

Zum bevorstehenden Weihnachtsfeste empfehle ich meinen geehrten Gönnern alle Sorten gold. und silb. Ancre-, Cylinder- und Spindeluhren, sowie Pendülen, Schwarzw. und Amerik. Uhren. Auch habe ich einige alte friesische Wanduhren, noch sehr gut, zu billigen Preisen zu verkaufen.

Hooksiel, im December **1860**.

M. A. Krüger.

57. Auf Mai 1861 habe noch Häuser mit Gärten zu vermiethen, wovon das eine Haus, jetzt durch Onno Janssen Onnen bewohnt, 4 gute Zimmer, Küche, Keller, großen Bodenraum und eine geräumige Scheune enthält.

Rüstersiel, December 1860.

Gustav Graepel.

Ballkleider,

weiße und farbige, empfehlen zu sehr billigen Preisen

Jever, 1860 Dcbr. 12.

K. S. Koopmnn & Sohns Wwe.

59. Beste gesalzene Schellfische in Fässern (Butter Achteln) empfiehlt

Emden. W. M. v. Cleef.

Landesbibliothek Oldenburg

Weihnachts-Ausstellung.

Spiegelfabrik.
Broncewaaren.
Goldleisten.

Etwas Schönes und Geschmackvolles, zu Weihnachts-Geschenken passendes, dem Publikum zur Auswahl herzustellen, habe ich die äußerste Sorgfalt und Mühe verwandt nnd mache daher besonders auf meine Ausstellung aufmerksam, wohl annehmend, daß sich hier am Orte ein Gleiches dem Auge des Publikums noch nicht dargeboten hat. — Indem die geehrten Herrschaften zu recht zahlreichen Einkäufen einlade, bemerke ich noch, daß auch Nichtkäufern meine Ausstellung eben so gern zur Ansicht geöffnet ist.

Marmorsachen.
Gypsfiguren.
Kupferstiche.

M. Hillers Wwe.

Schlachtstraße, dem Locale des Herrn Koopmanns & Sohns Wwe gegenüber.

Meine **Weihnachts-Ausstellung** ist geordnet und bietet dieselbe manches Neue zur Auswahl dar. Ich halte solche daher einem geehrten Publikum bestens empfohlen.

Heppens. **A. Oetcken.**

Schaukelpferde

mit natürlichem Fell und lackirt empfiehlt

Jever, December 1860. **J. C. R. Wölfel.**

Mein bekanntes Leinen-Lager

bestehend in feinem **Leinen, Drell, Damast, Tischgedecken** mit und ohne **Servietten**, sowie verschiedenen Sorten **leinenen Taschentüchern**, wurde dieser Tage durch neue Zusendungen von der Bleiche auf das Vollständigste assortirt und halte dem geehrten Publikum **unter Zusicherung reeller und prompter Bedienung** bestens empfohlen.

Jever. **T. B. Janssen.**

Lichtbilder-Comfoire, Theebretter, Brodkörbe, Vogelkäfige, Torf- und Kohlenkasten, sowie Schaufelhalter, Zangen und Schaufeln empfiehlt

Hooksiel, 1860 Decbr. **1.**

A. Engelke Wwe.

Zu Weihnachts-Geschenken

passend, empfehle ich neu angefertigte **Hauben** und **Coiffüren**, mit und ohne **Gold-** und **Silbergarnituren, Nebelkappen** und **Hüte**, sowie alle möglichen Putzartikel zu den billigsten Preisen.

Jever, Mühlenstraße.

U Klostermann.

Zu Weihnachtsgeschenken empfehle ich eine

Auswahl von Büchern

angelegentlichst.

Hooksiel. **Stoffers.**

Soeben erhielt ich eine neue Sendung gestickte Cigarren-Etuis, Brieftaschen, Damen-Arbeitstaschen, Kober und feine Kästchen, mit und ohne Einrichtung, Tabaks-, Thee- und Cigarrenkästchen, Brief-, Noten- und Schreibmappen, sowie auch eine große Auswahl Gold-, Gummi-Damen- und Knabengürtel und empfiehlt billig

E. M. Hillers Wittwe.

Winter-Lese-Turnus.

Nächsten **Mittwoch** Bücherwechsel.

Mettcker u. Söhne.

Redaction, Druck und Verlag von C. L. Mettcker u. Söhne in Jever.

— Hierzu eine Beilage —

Landesbibliothek Oldenburg